
Subject: Miniaturisierung - Endstation Haarhoffnung?
Posted by [Kringeline](#) on Sat, 16 Nov 2013 13:04:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben,

ich habe eine erschreckende Feststellung gemacht und wollte mal hören, ob es Euch auch so geht und ob dies bedeutet, was ich befürchte...

Mein ganzer Kopf, vor allem die Seiten und hinten, ist voller miniaturisierter Haare. Die sind zwischen 1-5 cm, ganz fein, unpigmentiert, viele davon gewellt. Sowie so haben alle meine Haare verschiedene Längen. Ich habe auch viele dünne, die ganz lang sind. Wenn ich mir in die Haare reingreife und ein bisschen ziehe, kann ich mir davon unendlich viele rausziehen. Es ist schon fast zu einem Wahn geworden, die Dinger rauszuzupfen. Seit ein paar Wochen bin ich von Regaine 2% auf 5% umgestiegen, seitdem sprießt es auch an dicken Haaren. Vor allem am Haaransatz habe ich inzwischen zentimeterlange Haare, die dicker und dunkler als alle anderen sind. Am Scheitel habe ich ein paar, aber an den Seiten keine. Also von flächendeckenden Neuwuchs ist hier nicht zu sprechen. Ich muss auch wieder auf 2% reduzieren, da es mir an unerwünschten Stellen wuchert...

Haben die miniaturisierten zu bedeuten, dass es zu Ende geht und das der jahrelange Regaine-Gebrauch nun erschöpft ist? Oder könnten dies auch Haare sein, die aus sich langsam erholenden Follikeln kriechen. Oder wären die von Anfang an dick und pigmentiert, wie die, die mir vorne wachsen?

Dieses Unwissen treibt mich in den Wahnsinn. Wo kommen die plötzlich alle her und wie kriege ich sie wieder fit?

Habt Ihr das auch und wie interpretiert Ihr das?
Ich freue mich sehr über einen Meinungsaustausch!

Alles Liebe
Kringeline
